

26.10.2010 - 15:09 Uhr

Tagung «Unterrichten mit neuen Medien» - Die Gefahren im World Wide Web lauern überall

Zürich (ots) -

Die neue Strafprozessordnung, die verdeckte Ermittlungen in Internet-Chatrooms künftig verbietet, hat das Thema Medienbildung ins Zentrum der Berichterstattungen von Presse, TV und Radio gerückt. Die Entwicklungen zeigen: Prävention in diesem Bereich ist wichtiger denn je. Wie die Schule Kinder sensibilisieren kann und worauf Lehrpersonen beim Unterrichten mit dem Internet achten sollten, diese Aspekte sind Bestandteil der diesjährigen Tagung «Unterrichten mit neuen Medien» vom kommenden Samstag, 30. Oktober 2010 im Zürcher Kunsthaus.

Missbrauch ist im Internet mittlerweile fast an der Tagesordnung. Im World Wide Web lauern unzählige Gefahren, denen Kinder ganz besonders ausgesetzt sind. Die Jugendlichen auf diese Gefahren aufmerksam zu machen und ihnen einen Problem bewussten Umgang mit dem Internet beizubringen, ist ein zentraler Aspekt der Medienbildung. «Neben den Eltern hat auch die Schule im Bereich der Prävention eine wichtige Aufgabe», sagt Thomas Merz, Bereichsleiter Medienbildung an der PH Zürich.

In seinem Workshop «Haifischbecken Internet - oder was sich unter der Oberfläche abspielt» zeigt Mark A. Saxer, Kommunikationsspezialist und Geschäftsführer des Schweizer Polizei Informatik Kongress', an der Tagung vom kommenden Samstag Fallen des Internets auf und er geht der Frage nach, wie man unbeschadet durch den Cyberspace navigiert. Mit einer neuen Form von Mobbing, dem Cyberbullying, beschäftigt sich der Workshop von Prof. Ralph Kugler, Dozent für Mediendidaktik und Medienerziehung an der PH St. Gallen. Der Begriff Cyberbullying bezeichnet einen Trend, andere im Internet blosszustellen oder zu verleumden. Ein Trend, dem immer mehr Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrpersonen zum Opfer fallen.

Die 13. Jahrestagung «Unterrichten mit neuen Medien» möchte auch auf die lustvolle Seite der Medienbildung fokussieren. Zahlreiche Workshops geben konkrete Ideen für die Schul- und Unterrichtspraxis.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.unm.phzh.ch

Kontakt:

Thomas Merz, Bereichsleiter Medienbildung PH Zürich
Tel.: +41/43/305'61'54
E-Mail: thomas.merz@phzh.ch